

Betreff:

Veränderte Verkehrsführung Hannoversche Straße Richtung Ortsausgang

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

15.10.2024

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

13.11.2024

Status

Ö

Sachverhalt:

zu 1.)

Vor der Änderung der Markierung auf der Hannoverschen Straße gab es 2021 insgesamt sechs Unfälle, 2022 acht Unfälle und 2023 fünf Unfälle.

zu 2.)

Die Unfallkommission hat beschlossen, die Maßnahme der vorübergehenden Markierung zurückzunehmen, da es infolge dessen zu übermäßigem Rückstau im Kreuzungsbereich der Anschlussstelle Braunschweig-Lehdorf kam. Da die Maßnahme zurückgenommen wird, hat keine Wirksamkeitsprüfung der veränderten Verkehrsführung stattgefunden. Zudem ist anzumerken, dass die Wirksamkeitsprüfungen der Unfallkommission am Ende des Jahres erfolgen, sodass der Betrachtungszeitraum noch nicht abgeschlossen ist.

zu 3.)

Die Verkehrsteilnehmer werden bereits ab der Gabelung Saarstraße/Hannoversche Straße durch das Verkehrszeichen 120 „Verengte Fahrbahn“ sowie zusätzliche Beschilderungen zum Reißverschlussverfahren auf die geänderte Spurführung hingewiesen. Eine noch frühere Hinweismöglichkeit besteht nicht.

Als Sofortmaßnahme hat die Unfallkommission zur Verbesserung der Situation Folgendes beschlossen:

Der rechte Fahrstreifen führt stadtauswärts weiter, der linke Fahrstreifen endet. Dementsprechend werden die bestehenden Verkehrszeichen 120 durch eine Verkehrslenkungstafel 531-20 (Einengungstafel) ersetzt und die beiden Plaketafeln angepasst. Die Sperrfläche wird an das Ende des linken Fahrstreifens verschoben.

Niemann

Anlage/n:

keine